

An den Bezirksbürgermeister
Herrn Ralf Quardt

- Im Hause -

15.11.2021

**Vorschlag zur Tagesordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte am
24.11.2021**

Sehr geehrter Herr Quardt,

bitte nehmen Sie für die Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte am 24.11.2021 gem.
§ 6 (1) GeschO folgenden Vorschlag auf die Tagesordnung:

**Auswirkungen der Sperrung der Marktbrücke auf die Verkehrsbeziehungen in Hagen-
Mitte**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt darzustellen, welche Auswirkungen die aktuelle Sperrung der Marktbrücke auf die Verkehrsströme in Hagen-Mitte hat. Darüber hinaus soll dargestellt werden, welche Auswirkungen von einer nur beschränkten Freigabe der Verkehrsspuren nach Fertigstellung der Brücke auf die Verkehre sowie die Lärm- und Umweltbelastung der davon betroffenen Bereiche zu erwarten wären.

Begründung:

Mit dem Masterplan Nachhaltige Mobilität hat sich die Stadt Hagen zu einem umfassenden Systemwechsel in Bezug auf die Verkehrsbeziehungen in der Stadt bekannt. Dies macht sich vor allem in dem Ziel bemerkbar, eine deutliche Veränderung im sogenannten Modal Split zu erreichen, das heißt, mehr zurückgelegte Wegstrecken vom motorisierten Individualverkehr hin zu ÖPNV, Rad- und Fußverkehr zu verlagern. Im Rahmen dieses Ziels prüft die Stadt, wie Verkehrsbeziehungen verändert werden können, um diese Verlagerung zu unterstützen. Eine Machbarkeitsstudie zu einem Einbahnstraßenring in der Hagener Innenstadt ist bereits durchgeführt worden. Die Baumaßnahme an der Marktbrücke hat zu umfassenden Umleitungsverkehren geführt,

die insbesondere den Bezirk Hagen-Mitte betreffen. Diese Umleitungsverkehre haben zu veränderten Verkehrsbeziehungen geführt, deren Auswirkungen in der Hinsicht untersucht werden sollten, ob aus ihnen positive Entwicklungen abzulesen sind, die im Sinne des Masterplans Nachhaltige Mobilität verstetigt werden sollten.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Georg Panzer
Fraktionssprecher

f.d.R.
Christoph Nensa
Fraktionsgeschäftsführer